

Doppelhaushalt 2019/2020 der Stadt Hochheim am Main

Haushaltsrede der FDP Fraktion

Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2018

Sehr geehrte Stadtverordnetenvorsteherin,

sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

Aktuelle Situation

die aktuelle Haushaltsentwicklung weist eine positive Finanzperspektive auf, sie wurde in den vorliegenden Entwurf zum Doppelhaushalt 2019/2020 übernommen. Die Ziele sind hoffnungsvoll. So werden die Kassenkredite dauerhaft auf null sinken, durch das Investitionsangebot der Hessenkassen über 3,2 Millionen Euro. Außerdem werden langfristige Darlehen in Zins günstige gebracht. Unter Initiative unseres Bürgermeisters Westedt nahm der Magistrat die verschiedenen Förderprogramme in Anspruch, die der Stadt zustehen. Unsere Bürgerinnen und Bürger werden davon profitieren. Eine große Gewerbesteuerzahlung als einmaliger Steuereffekt von 4,5 Millionen Euro ist einmalig, die sich in den nächsten Jahren nicht wiederholt.

Auswirkung auf Doppelhaushalt

Durch das positive finanzielle Umfeld sind im vorliegenden Haushaltsplanentwurf keine Steuererhöhungen notwendig. Die wären nach dem Haushaltssicherungskonzept vorgesehen und wurden noch im Januar 2017 von anderen Fraktionen gefordert. Leider kommen die regelmäßigen Straßenbeiträge. **Die FDP Hochheim sieht durch die versäumten Investitionen der Vergangenheit, die Notwendigkeit dieser Straßenbeiträge** und trägt sie mit. Im Gegensatz zur Grund- und Gewerbesteuer sind die Straßenbeiträge wenigstens zielgerichtet und durch die Stadtverordneten beeinflusst worden. Eine Transparenz wird für die Bürgerinnen und Bürger damit möglich. Ein weiterer Irrtum ist der demographische Wandel für die Stadt. Wir erleben einen Zuzug von Familien mit Kindern, große Bautätigkeiten an allen Ecken der Stadt verbunden mit steigenden Grundstückspreisen und Mieten. Eine angeblich sinkende Verkehrsprognose der hessischen Landesregierung für unsere Autobahn A671 sorgten im Bauausschuss bei allen Fraktionen für große Erheiterung. Und weiterhin steckt die

hessische Landesregierung den Kopf in den Sand und hört nicht die vielfältigen Lärmquellen um unsere Stadt. Die hessische Landesregierung verfolgt nur ideologische Prioritäten.

Die großen Kosten im Doppelhaushalt sind bei der Kinderbetreuung zu finden. **Sie sind gesetzlich vorgeschrieben - aber auch notwendig. Die FDP Hochheim sieht die hohen Kinderbetreuungskosten für unseren fleißigen Bürgerinnen und Bürger als notwendig.** Die Familienkosten steigen ständig und berufliche Ziele möchten erreicht werden. Die FDP Hochheim wird weiterhin dafür stehen, dass junge Familien sich für den richtigen Standort entschieden haben. Mit optimaler Infrastruktur in der Mitte des Rhein-Main-Gebiets. Ein Standort mit einem kommunalen Leistungsangebot zu fairen Preisen. Und wir sehen, dass unser Bürgermeister das geschickt erreicht.

Zu den Kinderbetreuungskosten muss ich an das Land Hessen appellieren, dass auch die Kommunen finanziell zu unterstützen sind. Es sollte doch nicht nur bei den Wahlgeschenken für die Bürgerinnen und Bürger zur Landtagswahl bleiben.

Durch Förderprogramme der Hessenkassen und KIP kann auch ein vernachlässigter Hummelpark ansprechend werden. Und einen Rahmen für neue Initiativen und Kreative geben wie die Afterwork-Parties. Herzlichen Dank an Mainwerk3 für ihren Einsatz – so gelangen regionale Weinprodukte an eine neue Zielgruppe.

Anträge der FDP Fraktion

Folgende Anträge wurden durch die FDP Fraktion in den Doppelhaushalt eingebracht: Fahrradladestationen werden die Anfahrt zur Innenstadt mit ihren Geschäften und Lokalen aus weiterer Entfernung ermöglichen. **Für die FDP ist es wichtig, dass Bürgerinnen und Bürgern eine umweltbewusste Handlungsweise ermöglicht wird. Das geht auch ohne neue Regeln und Verbote,** auf die mit gehobenem Zeigefinger und allwissenden Blicken hingewiesen wird.

Durch die Schenkung und der Erweiterung der Kunstsammlung wird das städtische Angebot erweitert. Es bietet weitere touristische Möglichkeiten im Bereich der Kultur. Die FDP wird dafür sorgen, dass die Sammlung der Familie Rostek in Ehren gehalten und der Öffentlichkeit zugänglich ist. Auch einen kulturellen Antrag gab es von der FDP Fraktion. Künstlerische und historische Skulpturen sollen an Gegebenheiten der Stadt den Bürgerinnen und Bürger nahegebracht werden und weitere Akzente für Touristen setzen.

Versehen mit einem Sperrvermerk stehen dafür 10.000 Euro zur Verfügung und ein Sponsoring ist ausdrücklich erwünscht.

Aber auch ganz einfache Dinge können unser Stadtbild mit einem anderen FDP Antrag aufwerten. Neue Abfallbehälter werden durch ihren eigenen Zustand zeigen, dass der Einwurf von Abfall Sauberkeit herstellt.

Eine Umstellung eines weiteren Straßenzugs auf moderne und energiesparenden LED Straßenbeleuchtung hat der HFA abgelehnt. Obwohl ca. 700.000 Euro Überschuss vorhanden sind. Wenn Investitionen bereits nach 10 Jahren amortisieren versagt grüne Politik. Es wird nur anrühiger Kapitalismus vermutet.

Leider wurde auch unserem Antrag zur Verschiebung von Finanzmitteln für eine externe Beratungsleistung zur Ausarbeitung der Strategie und Kennzahlen nicht entsprochen. Wegen der Umsatzsteuer-Einführung und Rathaussanierung ist die Verwaltung personell gebunden. Eine Verschiebung der Beratungsleistung in das Jahr 2021 sieht die FDP Fraktion weiterhin für notwendig. Wir sind aber zuversichtlich, dass **mit der notwendigen Disziplin in der Verwaltungs- und Haushaltskommission** auch ohne die Verwaltung mit der Ausarbeitung begonnen werden kann. **Die FDP Fraktion fordert, endlich die richtigen Strategien für die Zukunft festzulegen.** Bürokratische Kennzahlen zur Überwachung werden nicht benötigt. Bürger möchten Ergebnisse sehen und keine korrelierten Ausreden von Politikvereinen.

Strategien

Natürlich müssen die Strategien festgelegt und nachjustiert werden. Dies muss bereits heute geschehen, öffentlich und unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger.

Die FDP Fraktion sieht folgende dringende Strategien:

- **Die Finanzierung der Kinderbetreuung.** Mit Hilfe des Gewerbestandorts Rheingaubogens mit Gewerbebetrieben und Institut. Weitere Dienstleister und Zulieferer müssen kommen. Aus diesem Grund sollte keine Umwandlung von Gewerbefläche in Wohngebiete zwischen Rüdeshheimer Straße und Schwedenstraße erfolgen.
- Eine wichtige Strategie sind **familienfreundliche Arbeitsplätze. Eine Berufstätigkeit in Hochheim muss möglich sein.** Gleichzeitig muss der ÖPNV nach Mainz, Wiesbaden und Frankfurt gestärkt werden. Sehr positiv ist, dass die

Regionalbahn nicht mehr nur mit hoher Geschwindigkeit vorbeisaust. Sie hält jetzt bei uns. Unser Park & Ride-Bahnhof kam offenbar in das Interesse der Verantwortlichen, auf unsere Initiative zur S-Bahn-Erweiterung.

- Für die FDP Hochheim ist neben den **großflächigen Schulangebot** die **Wallauer-Spange eine langfristige Strategie**. Mit neuen Perspektiven und Möglichkeiten, auf die man noch nicht zu hoffen wagt.

Zustimmung

Wir danken dem Bürgermeister, dem Magistrat und den Mitarbeitern der Verwaltung für den vorgelegten Haushaltsplanentwurf. Die FDP-Fraktion wird zum Doppelhaushalt 2019/2020 mit Haushaltssatzung und Stellenplan, sowie in die vom HFA beschlossenen Änderungen und Vorgaben ihre Zustimmung geben.

Vielen Dank an alle Fraktionen für die oft fairen Diskussionen der vergangenen Wochen.